

„Asylsuchende im Landkreis Darmstadt-Dieburg“

Rosemarie Lück
Kreisbeigeordnete, Sozial- und Jugenddezernentin
30. Mai 2016

Entwicklung Asylanträge

	Erstanträge	Folgeanträge
2013	109.580	17.443
2014	173.072 <i>Steigerung zum Vorjahr = 57,9 %</i>	29.762 <i>Steigerung zum Vorjahr = 70,6 %</i>
2015	441.899 <i>Steigerung zum Vorjahr = 155,3 %</i>	34.750 <i>Steigerung zum Vorjahr = 16,8 %</i>

Im April 2016 wurden bundesweit 59.680 Erstanträge entgegengenommen. Die am stärksten vertretenen Herkunftsländer waren Syrien (25.791), Irak (9.505) und Afghanistan (8.458).

Quelle: Asylgeschäftsstatistik des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge
www.ladadi.de

 Region
der Zukunft
Landkreis
Darmstadt-Dieburg

Entwicklung Entscheidungen

	Entscheidungen	positive Entscheidungen	Gesamtschutzquote
2013	80.978	20.128	24,9 %
2014	128.911	40.563	31,5%
2015	282.726	140.915	49,8 %

Im April 2016 wurden bundesweit Asylverfahren von 44.395 Personen entschieden. Die meisten Entscheidungen wurden dabei für Syrien (20.927), Albanien (3.658) und Serbien (3.012) getroffen.

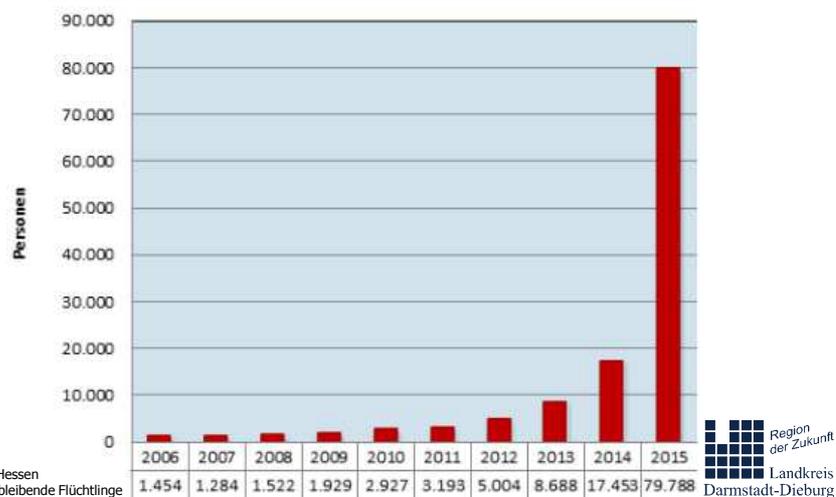
Quelle: Asylgeschäftsstatistik des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge

www.ladadi.de

Region
der Zukunft
Landkreis
Darmstadt-Dieburg

3

Flüchtlingsaufnahme in Hessen 2006 - 2015



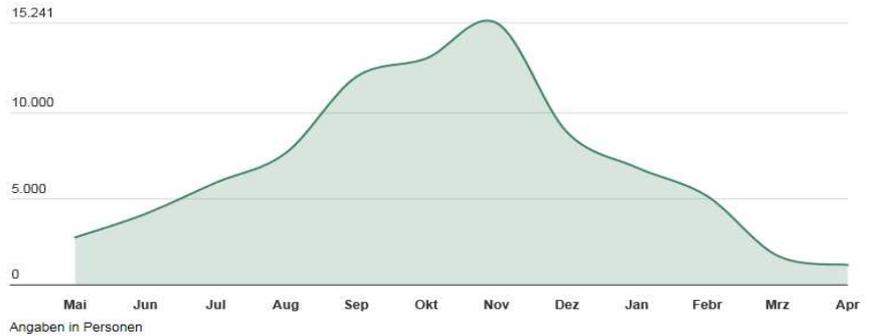
www.ladadi.de

Region
der Zukunft
Landkreis
Darmstadt-Dieburg

4

Flüchtlingsaufnahme in Hessen Mai 2015 – April 2016

Im Jahr 2015 wurden insgesamt 79.788 Menschen aufgenommen.
Von Januar – April 2016 wurden bisher 14.850 Neuzugänge verzeichnet.



Quelle: Land Hessen

www.ladadi.de

Region
der Zukunft
Landkreis
Darmstadt-Dieburg

5

Asylanträge in Hessen

2014 konnten 13.900 Flüchtlinge einen Asylantrag stellen.

2015 konnten 29.000 Flüchtlinge einen Asylantrag stellen.
39.000 Flüchtlinge wurden an die Landkreise weitergeleitet, ohne dass sie einen Antrag stellen konnten.

Personal des BAMF in Hessen:
140 Personen, davon 39 Mitarbeiter, die über Asylanträge entscheiden

Zum 30.05. konnten 1917 der 3207 im Landkreis gemeldeten Flüchtlinge noch keinen Asylantrag stellen.

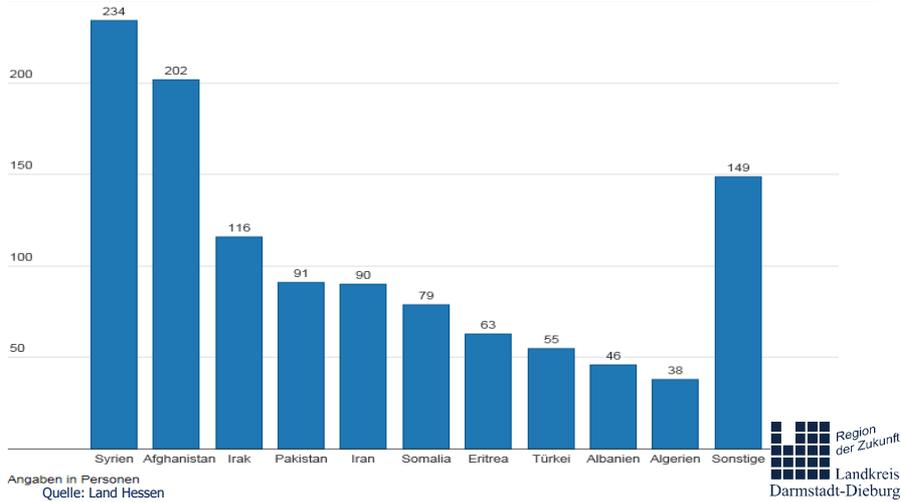
www.ladadi.de

Region
der Zukunft
Landkreis
Darmstadt-Dieburg

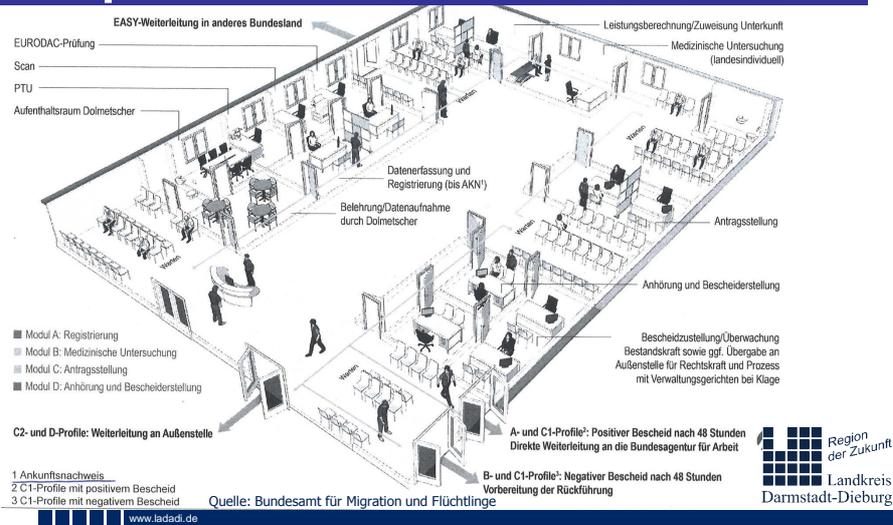
6

Herkunftsländer in Hessen

April 2016 (insgesamt: 1.163 Personen)



Schematische Darstellung des Sollprozesses im Ankunftszentrum



Zuweisungen Landkreis Darmstadt-Dieburg

Im Jahr 2014 hat der Kreis 708 Flüchtlinge aufgenommen.

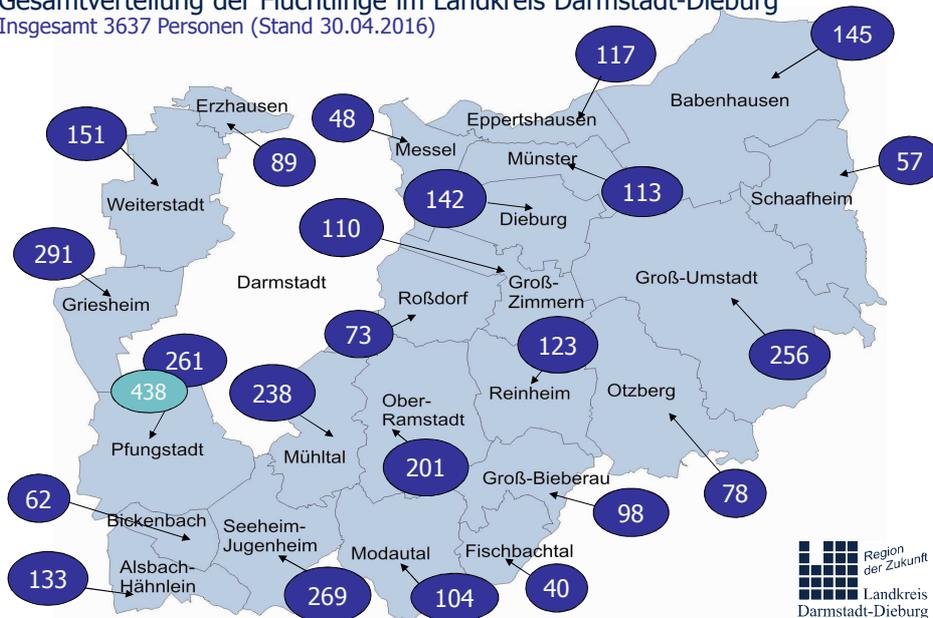
Im Jahr 2015 hat der Kreis 1828 Flüchtlinge aufgenommen.

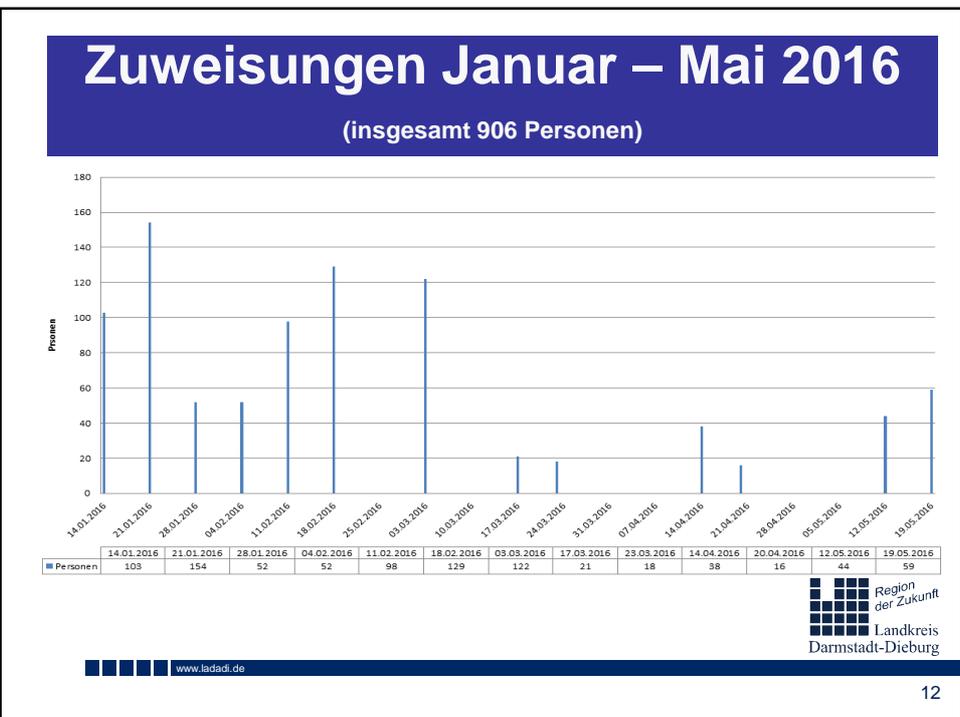
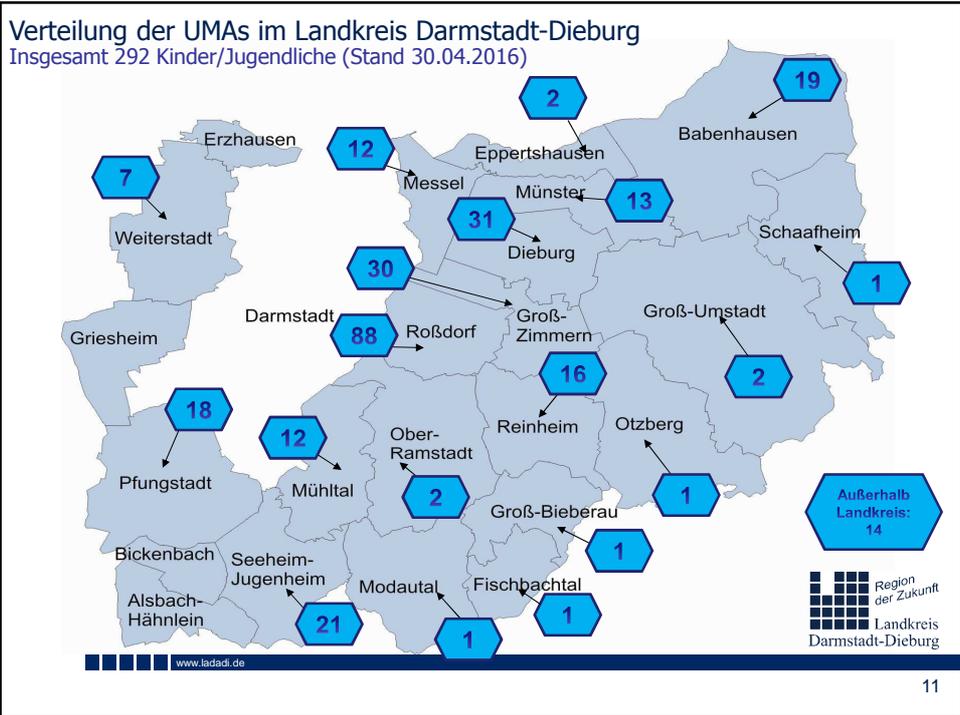
Momentan erfolgt die Zuweisung wöchentlich:

- freitags = Meldung wie viele Menschen in der nächsten Woche zugewiesen werden, nähere Informationen wie Geschlecht, Alter, Herkunft (soweit bekannt), Familien oder Einzelpersonen
- mittwochs = aktualisierte Liste mit kleinen Änderungen
- donnerstags = Zuweisung



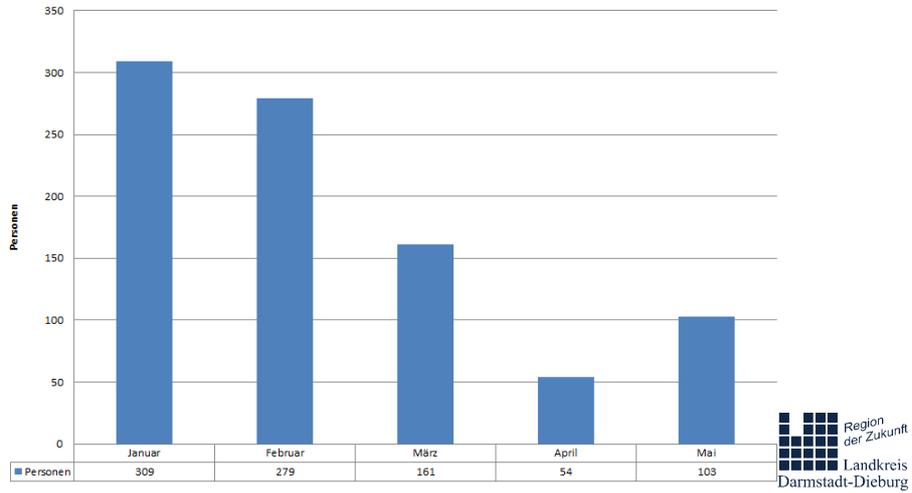
Gesamtverteilung der Flüchtlinge im Landkreis Darmstadt-Dieburg Insgesamt 3637 Personen (Stand 30.04.2016)





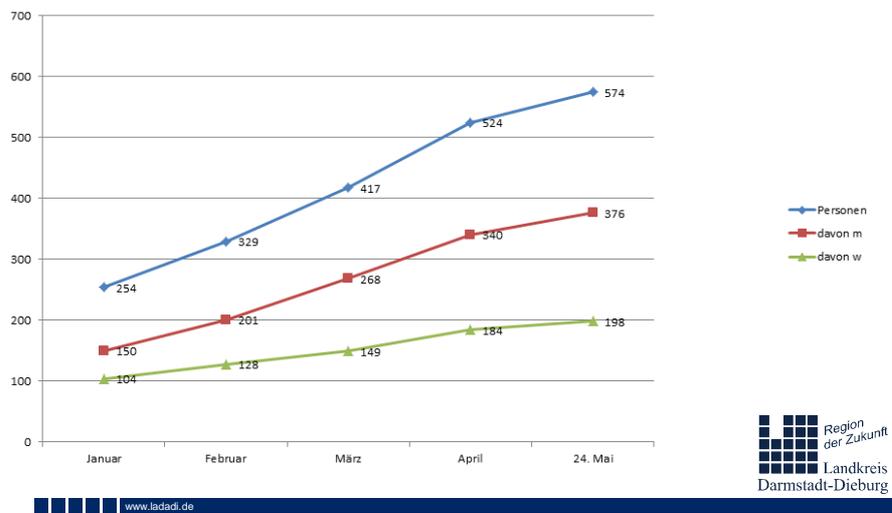
Zuweisungen Januar – Mai 2016

(insgesamt 906 Personen)



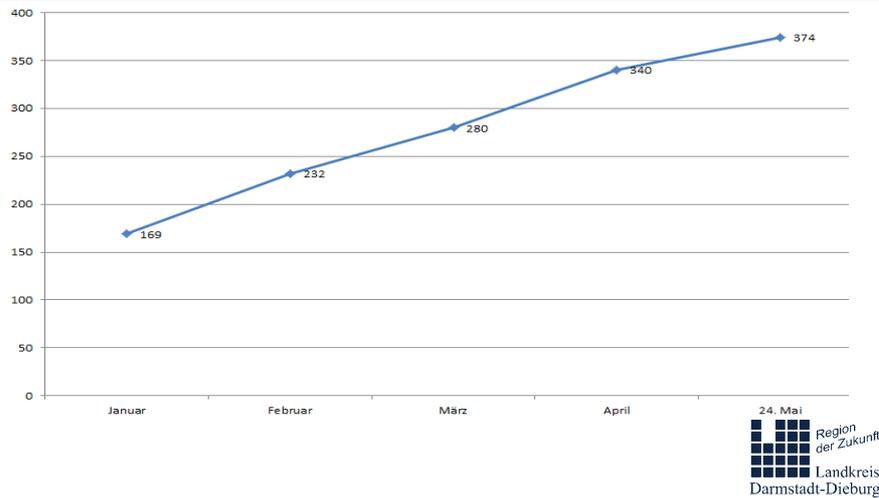
13

Personen im Übergang AsylbLG zu SGB II



14

Bedarfsgemeinschaften im Übergang AsylbLG zu SGB II



15

Soziale Betreuung der Flüchtlinge im Landkreis

- 1 Vollzeitkraft für 120 Flüchtlinge zuständig
- 11 Städte und Gemeinden übernehmen die Betreuung in eigener Regie:
Bickenbach – Eppertshausen - Fischbachtal - Groß-Bieberau –
Groß-Zimmern – Münster - Ober-Ramstadt – Otzberg – Pfungstadt –
Seeheim-Jugenheim - Weiterstadt
- Die soziale Betreuung der anderen Kommunen wird seit 01.01.2016 vom Diakonischen Werk und dem Sozialkritischem Arbeitskreis übernommen.

Notrufnummer Flüchtlingsbetreuung
nachts und am Wochenende: 06078/7823211

www.ladadi.de

Region
der Zukunft
Landkreis
Darmstadt-Dieburg

16

Arbeitsmarktbüro für Flüchtlinge

Seit 02.05.2016 gibt es das Arbeitsmarktbüro für Flüchtlinge bei der Kreisagentur für Beschäftigung:

Herr Moshine Ghazali
Telefon: 06151/881-5306
E-Mail: m.ghazali@ladadi.de

Hinzu kommen:

- 3 Integrationslotsen
- 3 Stellen für Sprachunterricht mit Schwerpunkt „Alphabetisierung“ für die Volkshochschule
- 1 Stelle zusätzlich für Sprachberatung in der KfB

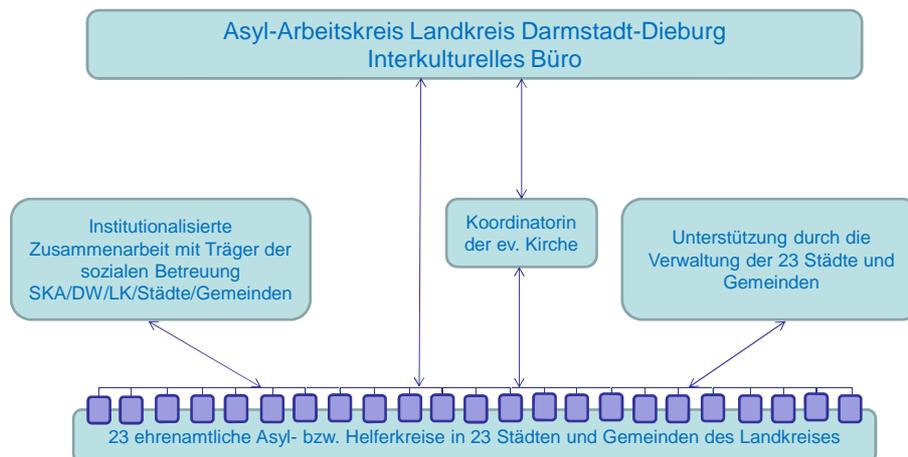
Finanzierung durch Hessisches Ministerium für Soziales und Integration.



www.ladadi.de

17

Unterstützung von Ehrenamtlichen



www.ladadi.de

18

Ehrenamt

Internetseite für Hilfestellung Ehrenamt: www.netzwerk-asyl.net

Fortbildungsangebote für Ehrenamtliche:

- | | |
|---------------------|--|
| 04.06.2016 | Verfolgung, Flucht, Trauma – was ist Trauma, wie zeigen sich Traumatisierungen, wie sollte man mit Traumatisierten umgehen |
| 09.06.2016 | Menschen nach der Flucht, angekommen und nun? |
| 11.06.2016 | Interkulturell kompetent arbeiten |
| 25. +
26.06.2016 | Wochenendseminar für die SprecherInnen/KoordinatorInnen der Asylkreise |
| 14.07.2016 | Dankeschön-Fest für Ehrenamtliche |

Anmeldung: alt-vorderer-odenwald@ekhn-net.de



Leistungen und Maßnahmen für Flüchtlinge und Ehrenamtliche

- 1 Stelle (1/4 Stelle Kreis) Ehrenamtskoordinatorin (Dekanat)
- 1/2 Stelle (1/4 Stelle Kreis) Koordination Sprach- und Kulturmittler/innen (DRK)
- 1/2 Stelle (1/4 Stelle Kreis) Koordination Ehren- und Hauptamt zur Verbesserung der psychosozialen Versorgung (Caritas)

Projekte:

- ZIBB – Sprache und Berufsorientierung für Frauen
- Mäander – Beratung + Qualifizierung „Zwangsheirat“
- Wildwasser – Stärkung der Elternkompetenz zur Prävention von sexualisierter Gewalt

